

2. Prüfen, ob die Dichtungsscheibe auf der Ab-
laßschraube in gutem Zustand ist, dann die
Ab-**laßschraube** installieren. Die
Dichtungsscheibe bei jedem Ölwechsel,
bzw wenn erforderlich, ersetzen.
Drehmoment der Ab-**laßschraube**:
25 N·m (2,5 kg·m)
3. Das Kurbelgehäuse mit dem empfohlenen
Öl füllen. Füllmenge:
1,6 l
4. Den Öleinfüllverschluß anbringen.
5. Den Motor anlassen und 2–3 Minuten mit
Leerlaufdrehzahl laufen lassen.
6. Den Motor abstellen und bei aufrecht auf
ebenem Boden stehenden Motorrad prüfen,
ob sich der Ölstand an der oberen Pegel-
marke auf dem Ölmeßstab befindet. Sicher-
gehen, daß kein Öl ausläuft.

ZUR BEACHTUNG:

- * Wenn das Motorrad unter sehr staubigen
Bedingungen betrieben wird, sollte das Öl
öfter gewechselt werden, als im Wartungs-
plan angegeben ist.

ZUR BEACHTUNG:

- * Bitte beseitigen Sie Altöl so, daß die Um-
welt nicht geschädigt wird. Am besten brin-
gen Sie es zwecks Rückgewinnung in ei-
nem verschlossenen Behälter zur nächsten
Kundendienststelle oder zu einer Abfallver-
wertungsstelle. Altöl sollte weder zum Müll
gegeben, noch achtlos weggeschüttet wer-
den, auch nicht in einen Abguß.

VORSICHT

- * **Altöl kann Hautkrebs verursachen, falls es
wiederholt über längere Zeit mit der Haut
in Berührung kommt. Wenn Sie nicht täg-
lich mit Altöl zu tun haben, ist eine Erkran-
kung allerdings ziemlich unwahrscheinlich.
Trotzdem ist es ratsam, nach dem Um-
gang mit Altöl möglichst bald die Hände
mit Wasser und Seife gründlich zu wa-
schen.**